



Scania erweiterte 2017 seine neue Lkw-Generation um Fahrzeuge der Baubranche. Zudem wurden neue Lösungen für einen nachhaltigen Verkehr in Städten präsentiert.

GESCHÄFTSVERLAUF

Die schwedische Marke Scania folgt den Grundwerten „Der Kunde steht an erster Stelle“, „Respekt gegenüber dem Einzelnen“, „Vermeidung von Verschwendung“ sowie „Zielstrebigkeit“, „Teamgeist“ und „Integrität“. Im Berichtsjahr setzte Scania die Einführung seiner neuen Lkw-Generation fort und stellte eine Reihe von Produkten und Dienstleistungen mit besonderem Fokus auf die Baubranche vor. Die Fahrzeuge zeichnen sich durch ein robustes Design aus und erfüllen höchste Anforderungen an Zuverlässigkeit und Produktivität. Scania präsentierte zudem zukunftsweisende Lösungen für den emissionsarmen Transport in Städten: Die leichteren Lkw, angetrieben von der neuen 7-Liter-Motorenreihe, bieten städtischen Verkehrsunternehmen Kraftstoffeinsparungen von bis zu 10 % und heben die Transporteffizienz auf ein neues Niveau. Zudem wurden 2017 weitere Motoren- und Fahrerhausvarianten präsentiert, etwa der neue 13-Liter-Gasmotor für den Fernverkehr und die neueste V8-Motorengeneration. Mit der Hybridversion des Interlink Low Decker und dem batterieelektrischen Citywide Low Floor stärkte Scania sein Angebot an Bussen mit alternativem Antrieb. Scania One, die neue digitale Plattform für vernetzte Dienste, ermöglicht es Fuhrparkbesitzern und Fahrern, auf die Scania Connected Services zuzugreifen und damit die Koordination ihrer Transportaufträge zu optimieren. Der Scania R 450 wurde bei der von Fachzeitschriften durchgeführten Wahl der umweltfreundlichsten Nutzfahrzeuge zum „Green Truck of the Year“ gekürt.

Die in diesem Kapitel dargestellten Kennzahlen umfassen das Geschäft mit Lkw und Bussen, mit Industrie- und Schiffsmotoren sowie das Finanzdienstleistungsgeschäft von Scania.

Die Auftragseingänge der Marke Scania nahmen im Geschäftsjahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 27,9 % auf 109 Tsd. Fahrzeuge zu. Scanias führende Position bei Euro-6-Motoren, die langjährige Erfahrung mit verbrauchsoptimierten Fahrzeugen und das breite Angebot alternativer Antriebe trugen dazu bei, dass die Auftragseingänge in Westeuropa stiegen. Weltweit lieferte Scania 91 (81) Tsd. Fahrzeuge an Kunden aus. In Europa übertrafen die Verkäufe den Vorjahreswert, in Brasilien wurden deutliche Zuwächse verzeichnet. Die Auslieferungen von Bussen lagen mit 8 (8) Tsd. Einheiten auf Vorjahresniveau. Die Nachfrage nach Serviceleistungen und Ersatzteilen sowie nach Scania Finanzdienstleistungen war erneut höher als ein Jahr zuvor.

Die Marke Scania produzierte im Berichtsjahr 96 (84) Tsd. Nutzfahrzeuge (+ 14,1 %), darunter 8 (8) Tsd. Busse.

UMSATZ UND ERGEBNIS

Im Geschäftsjahr 2017 waren die Umsatzerlöse der Marke Scania mit 12,8 (11,3) Mrd. € um 1,5 Mrd. € höher als im Vorjahr. Das Operative Ergebnis (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) verbesserte sich auf 1,3 (1,1) Mrd. €, was neben dem höheren Fahrzeugabsatz auf eine Steigerung des Servicegeschäfts zurückzuführen war. Die operative Rendite (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) lag im Berichtsjahr bei 10,1 (9,5) %.

1,3 Mrd. €

Operatives Ergebnis 2017

PRODUKTION

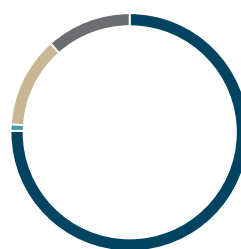
Fahrzeuge	2017	2016
Lkw	87.454	75.452
Busse	8.327	8.488
	95.781	83.940

MARKE SCANIA

	2017	2016	%
Auftragseingänge (Tsd. Fzg.)	109	86	+ 27,9
Auslieferungen	91	81	+ 11,6
Absatz	92	83	+ 11,3
Produktion	96	84	+ 14,1
Umsatzerlöse (Mio. €)	12.789	11.303	+ 13,1
Operatives Ergebnis ¹	1.289	1.072	+ 20,3
in % der Umsatzerlöse	10,1	9,5	

1 Im Vorjahr vor Sondereinflüssen.

R 650

AUSLIEFERUNGEN NACH MÄRKTEN
in Prozent

Europa/Übrige Märkte	75,2%
Nordamerika	0,9%
Südamerika	12,3%
Asien-Pazifik	11,6%

WEITERE INFORMATIONEN www.scania.com